

**D**

Tag des Einganges  
Beginn der Untersuchung

Ein-  
sender:  
voll-  
ständige  
postalische  
Anschrift  
auf beiden  
Blättern.

Landesuntersuchungsamt, Postfach 300555, 56028 Koblenz

## Antrag auf bakteriologische Untersuchung einer Zervixtupferprobe

der Stute

Name	Rasse	Alter	Abzeichen
Name des Besitzers	Vorname	Straße	Haus-Nr.
PLZ	Wohnort		Kreis

### Vorbericht / klinischer Befund

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> verfoht          | <input type="checkbox"/> Vaginitis / Zervizitis |
| <input type="checkbox"/> Puerperalstörung | <input type="checkbox"/> Endometritis           |
| <input type="checkbox"/> _____            | <input type="checkbox"/> ohne besonderen Befund |

Probe entnommen am: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Tierarztes \_\_\_\_\_

(Wird von der Untersuchungsstelle ausgefüllt.)

### Untersuchungsergebnisse (kulturelle, ggf. weiterführende Untersuchungen)

- Pilze wurden nicht nachgewiesen.
- Bakterien wurden nicht nachgewiesen.
- Es wurden unspezifische Keime nachgewiesen,  
in            geringer            mittlerer            großer Menge.
- Es wurden folgende pathogene Keime nachgewiesen (Resistenztest beiliegend):  
\_\_\_\_\_

- Eine Verunreinigung der Probe ist nicht auszuschließen.
- Hinsichtlich der pathogenen Bedeutung der nachgewiesenen Keime bestehen in diesem Fall Zweifel.
- Ggfs. wird die Einsendung einer weiteren Probe empfohlen.
- Wegen fehlender Angaben zum Vorbericht / klinischen Befund kann zu dem Keimgehalt nicht Stellung genommen werden.

**Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz**

Koblenz, \_\_\_\_\_

Im Auftrag: